



„Wir haben bei unserer Flächenwidmung den Bodenschutz in den Mittelpunkt gerückt. Die geplante Siedlungserweiterung wurde gestrichen und unser Ortszentrum belebt.“

Bgm. Bernhard Kerndler
Krummußbaum (NÖ)

Das Klimabündnis unterstützt Ihre Gemeinde.

Leitfaden Bodenschutz
„Schritt für Schritt zum Bodenschutz“
www.klimabuendnis.at/leitfaden

Lehrgang Kommunale Bodenbeauftragte
für BürgermeisterInnen und GemeindevertreterInnen
www.klimabuendnis.at/lehrgaenge

Netzwerk Bodenbündnis-Gemeinden
www.bodenbuendnis.or.at

Best-Practice-Datenbank
www.klimabuendnis.at/bestpractice



MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWEERTES
ÖSTERREICH



European Land and Soil Alliance
Boden-Bündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden (ELSA) e.V.



Klimabündnis
Österreich

Info & Kontakt:

Dipl.-Ing. Martina Nagl
martina.nagl@klimabuendnis.at
01 / 581 58 81 • 0664 / 88 50 41 65
Klimabündnis Österreich gGmbH
Prinz-Eugen-Straße 72, 1040 Wien
www.klimabuendnis.at/bodenschutz
www.bodenbuendnis.or.at

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Klimabündnis Österreich,
Prinz-Eugen-Straße 72, 1040 Wien • Redaktion: Martina Nagl, Hannes Höller
Graphik/Layout: Andreas Strasser & ressi graphics • Druck: Druckerei Janetschek GmbH
auf DesiStar (Recyclingpapier aus 100% Altpapier) mit Druckfarben
auf Basis nachwachsender Rohstoffe.



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens
Druckerei Janetschek GmbH • UWNr. 637





In **1 Hand voll Boden** leben
mehr Lebewesen als es Menschen
auf der Erde gibt.

Wir **bauen** auf Boden.

Wir **gehen** am Boden.

Wir **stehen** am Boden.

Wir **erholen** uns am Boden.

Wir **ernähren** uns vom Boden.

Unser Boden wird immer knapper.



In den **letzten 50 Jahren** wurde
mehr Boden in Österreich versiegelt als in
der gesamten Geschichte zuvor.

Bodenschutz **belebt** Ihre Gemeinde.

Bodenschutz **bewegt** Ihre BürgerInnen.

Bodenschutz **fördert** Ihre lokale Wirtschaft.

Bodenschutz **entlastet** Ihr Gemeindebudget.

**Boden ist die Lebensgrundlage
Ihrer Gemeinde.**



Soziale Infrastruktur wie Schulbus oder Essen
auf Rädern kostet im zersiedelten Gebiet

20 x mehr
als im Ortskern.

Setzen Sie auf
Ortskernbelebung
statt **Zersiedelung**.

Fördern Sie Althausanierung
statt Neubau.

Schaffen Sie kurze Wege
für Wohnen, Arbeiten und Freizeit.

Erhalten Sie die Böden
für Landwirtschaft und Naherholung.

Sie haben es selbst in der Hand.